



Fotos: ©Ötztal Tourismus (top), Ötztaler Museen (kl. Bild o), Erich Schonger (kl. Bild u)

Freitag, 12. Juli 2024

Durch welche historischen Wirtschaftsweisen wurde die umliegende Kulturlandschaft geprägt? Chronist Walter Falkner gibt Auskunft, während wir zur Jausenstation am Farst wandern. Der Hof auf fast 1.500 m wurde bis 1980-1985 ohne Straßenanbindung bewirtschaftet. Wie damals im Vergleich zu heute gearbeitet wurde, erfahren wir von Familie Falkner. Die vielleicht wichtigste Frage betrifft jedoch die Zukunft. Gibt es Szenarien in denen Alm- und Landwirtschaft im Gebirgsraum trotz bürokratischer Hürden, fehlender Arbeitskraft und Rückkehr der großen Beutegreifer zukunftsfähig sind? Braucht es dafür ein radikales Umdenken? Bietet die geführte Weidetierhaltung Chancen für Landwirtschaft und Biodiversität gleichermaßen? Visionär Thomas Schranz teilt mit uns seine Erfahrungen...



- KATEGORIE/ ABLAUF** leichte Wanderung (Gz 2,5 Std.; ca. $\uparrow\downarrow$ 450 Hm), Gespräche während Anstieg auf Farst, Einkehrmöglichkeit, Abstieg ab 19:00 Uhr
- TREFFPUNKT** 15.00 Uhr, Umhausen, Parkplatz Zentrum
 Umhausen - Arzthaus;  Umhausen - Zentrum
- AUSRÜSTUNG** wetterangepasste Kleidung, Regen- und Sonnenschutz
- RÜCKKEHR** 20:00 Uhr
- KOSTEN** freiwillige Spenden
- REFERENTEN** Walter FALKNER, Chronist Niederthai
Thomas SCHRANZ (Visionär, naturverbundener Landschaftspfleger)
- TEILNEHMER** min. 3 - max. 20 Personen
- ANMELDUNG** www.oetztal.com/erlebnisse
Gäste von Naturpark-Partnerbetrieben: Anmeldung an der Rezeption der Unterkunft
Anmeldeschluss: **Mittwoch (17.00 Uhr)**



ÖTZTALER
MUSEEN

VERANSTALTER
Ötztaler Museen, Lehn 23b, 6444 Längenfeld
T 0664 9102321 · info@oetztaermuseen.at · www.oetztaermuseen.at
Naturpark Ötztal · Oberlängenfeld 142 · A-6444 Längenfeld
T +43 (0) 5253 20201 · office@naturpark-oetztal.at · www.naturpark-oetztal.at

